

PB.W-01-650-2 Kapitel 2: In die Zukunft wirtschaften

Antragsteller*in: Marc Kersten (KV Köln)

Änderungsantrag zu PB.W-01

Von Zeile 649 bis 654:

indem wir den Grundfreibetrag der Einkommensteuer erhöhen, um kleine und mittlere Einkommen zu entlasten. Im Gegenzug wollen wir den Spitzensteuersatz **moderat** **angemessen** anheben. Ab einem Einkommen von 100.000 Euro für Alleinstehende und 200.000 Euro für Paare wird eine neue Stufe mit einem Steuersatz von 45 Prozent eingeführt. Ab einem Einkommen von 250.000 bzw. 500.000 Euro folgt eine weitere Stufe mit einem Spitzensteuersatz von 48 Prozent. **Ab 1 Million wollen wir wieder den Spitzensteuersatz der Regierung von Helmut Kohl anwenden.** Zusätzlich werden hohe Managergehälter oberhalb von 500.000 Euro nicht mehr zum Abzug als

Begründung

Die Wortwahl "moderat" ist sehr defensiv. "Angemessen" trifft den Kern: Starke Schultern können einfach mehr tragen als schwache Schultern.

Der Einschub einer dritten Stufe ab 1 Mio Jahresgehalt mit dem Hinweis auf die Regierung von Helmut Kohl dürfte für die meisten Menschen auch ein wichtiger Erkenntnisgewinn sein: Dass die Grünen nichts fordern, was nicht schon unter CDU-Regierungen galt. Die Formulierung lässt für diese Gruppe der Einkommensmillionäre offen, ob der Prozentsatz bei 53% oder 56% liegt und gibt unseren Grünen Verhandler:innen ausreichend Spielraum.

weitere Antragsteller*innen

Marie Leclere (KV Köln); Lea Winterscheidt (KV Köln); Achim Stump (KV Köln); Carmen Fontagnier (KV Mannheim); Sascha Heußen (KV Köln); Karsten Finke (KV Bochum); Leonie Nora Sieger (KV Wuppertal); Traude Castor-Cursiefen (KV Köln); Marcus Lamprecht (KV Viersen); Hans Schwanitz (KV Köln); Bert Lahmann (KV Köln); Martin Münter (KV Solingen); Barbara Zaabe (KV Köln); Tim Lautner (KV Münster); Antje Westhues (KV Bochum); Nabiha Ghanem (KV Soest); Martin Gonzalez Granda (KV Köln); Maj-Britt Sterba (KV Köln); Charlotte Kugler (KV Köln); Thomas Ketelaer (KV Köln); Florian Lemmes (Köln KV); Maximilian Ruta (KV Köln); Martina Lilla-Oblong (KV Gelsenkirchen); Anne Kathrin Herbermann (KV Münster); David Schneider (KV Köln); Jacob Spanke (KV Lahn-Dill)